

Das Kompetenzzentrum Bauen und Energie e.V. (KoBE) veranstaltet im Rahmen von KoBE-Dialog ein Online-Seminar mit dem Thema:

Update zu GModG und BEG

Mit dem Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) hat die Bundesregierung das Gebäudeenergierecht grundlegend neu aufgestellt. Ein erster Teil mit der Abschaffung der 65 %-EE-Pflicht für neue Heizungen und neuen Anforderungen zur Nutzung erneuerbarer Brennstoffe ist bereits in Kraft getreten. Weitere zentrale Neuerungen, insbesondere zur Umsetzung der EU-Gebäuderichtlinie (EPBD 2024), treten zum 1. Januar 2027 in Kraft. Parallel dazu wurde die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) reformiert. Die Änderungen betreffen nicht nur die Förderung erneuerbarer Heizsysteme, sondern auch Effizienzmaßnahmen an der Gebäudehülle sowie ganzheitliche Sanierungen zum Effizienzhaus/-gebäude.

Das Online-Seminar bietet eine kompakte und praxisorientierte Übersicht über den aktuellen Rechtsstand, die bereits geltenden GModG-Regelungen und die anstehenden Änderungen zum 1.1.2027 sowie über die geänderten Fördermöglichkeiten zur Energieeffizienz von Wohn- und Nichtwohngebäuden.

Gebäudemodernisierungsgesetz

- Abschaffung 65%-EE-Pflicht
- Bio-Treppe
- Neuerungen zum 1.1.2027 (neues Referenzgebäude, neue Berechnungsgrundlagen)
- Sanierungspflichten für Nichtwohngebäude
- Änderungen bei Energieausweisen
- LCA- und Solarpflicht, Nullemissionsgebäude

Update zur Bundesförderung effiziente Gebäude (BEG-Reform zum 21.7.2026)

- Änderungen bei Einzelmaßnahmen (Heizungsförderung und Effizienzmaßnahmen)
- Neuerungen bei der Förderung von Effizienzhäusern/-gebäuden

Referent: Jan Karwatzki, Dipl.-Ing. Architekt
Geschäftsführer Öko-Zentrum NRW GmbH

Termin: Dienstag, 15.09.2026, 17.00 - 18.30 Uhr online

kostenfrei, Anmeldung unter: post@kobe-oldenburg.de

DENA-Weiterbildungspunkte sind beantragt. Teilnahmebescheinigungen werden für Nichtmitglieder gegen eine Gebühr von 30 € erstellt, für KoBE-Mitglieder sind sie kostenfrei.